

Protokoll des Mitarbeitertreffens vom 07.09.2005

Telefonische Anfragen an Frau Kail / ÖSW

Fr. Kail wurde in den letzten Tagen mit zahlreichen Anrufen von verunsicherten Miteigentümer zum Thema „Garagen“ konfrontiert.
Viele Anrufer fassten die Empfehlung des Teams als endgültigen Bescheid auf und fühlten sich übergangen. Die allgemeine Information an die Miteigentümer war offensichtlich nicht ausreichend genug.

Es wird festgehalten, dass das Team Empfehlungen ausgibt und Kontrollen durchführt.

Entscheidungen werden aufgrund von Umfragen durch das ÖSW von der Allgemeinheit getroffen.

Es erfolgt zu diesem Thema ein Aushang!
(Textvorschlag von Hr. Kainz wurde vom Team angenommen.)

Garagen / unerlaubte Ablagerung von Gerümpel

Um den vorhandenen Missstand in einzelnen Garagenabschnitt abzuschaffen, erfolgte am 05.09.2005 eine **Begehung** durch Hr. Kainz mit Fr. Kail.
Erfreulicherweise reagierte das ÖSW prompt – **siehe Aushang „Entfernung abgelagerten Gerümpels“**.

Wasserschadensmeldung von Fr. Horvath / Stg. 10

Auf die Meldung des Wasserschadens von Fr. Horvath wurde ebenfalls rasch reagiert.

Hr. Kaiser hat sich dankenswerterweise des Problems angenommen.
An der **Behebung** der Ursachen **des Schadens** wird bereit gearbeitet.

Berichte aus den Arbeitskreisen

Arbeitskreis „Bauschäden“

Am 05.09.2005 erfolgte eine gemeinsame **Begehung** mit Fr. Kail / ÖSW, Hr. Ing. Perwein / ÖSW, Hr. Macher / Fa. Homa, Hr. Kainz und Hr. Minixhofer.
Die vorhandenen Schäden (Setzungsrisse, Wassereintritt) bei Stg. 1, Stg. 6 und den darunter liegenden Garagen wurden besichtigt. An der Lösung des Problems wird gearbeitet.

Um die Lage vorhandener Gullys feststellen zu können, werden die **Baupläne vom ÖSW** angefordert.

Die Fa. Homa erstellt zur Behebung der Schäden einen **Kostenvoranschlag**. Um unseren finanziellen Rahmen abstecken zu können, wird der aktuelle Stand der **Mittel des Reparaturfonds** beim ÖSW abgefragt.

Arbeitskreis „Kinderspielplatz“

Bericht von Hr. DI Ringhofer:

Am Freitag, 26.8.2005, fand die erste Besprechung mit dem Architekten zur Neugestaltung des Kinderspielplatzes statt.

Teilnehmer:

Architekt DI A. Reithofer

Frau Tischhart

Frau Reich

Frau Trinkl

Herr Minixhofer

Herr Ringhofer

Nach eingehender Diskussion wurde folgende Vorgangsweise beschlossen:

Als erste Maßnahmen, die für eine Aufhebung der Sperre erforderlich und sinnvoll sind, werden festgelegt:

- Sanierung der schadhafte Betonflächen und des Stiegenabganges
- Entfernung der Schaukel sowie der Bank und der Steher im südlichen Bereich des Kinderspielplatzes
- Entfernung der Holzverkleidung im Bereich der Spielhöhle
- Im Bereich der ehemaligen Sandkiste soll ein einheitliches Niveau geschaffen werden
- Die Anrampungen im Bodenbereich sollen saniert bzw. wiederhergestellt werden
- Gefälleestrich in der Spielhöhle
- Herstellung der erforderlichen Geländer
- Sanierung der Betonfläche im Bereich der ehemaligen Rutsche
- Bodenbelag neu (wo erforderlich)

J. Ringhofer

30.8.2005

Arbeitskreis „Hausabrechnung“

Einzelne Mitglieder des Arbeitskreises sind dabei die Abrechnungen durchzuarbeiten.

Ein **gemeinsames Treffen** dieses Arbeitskreises findet voraussichtlich am **Montag, den 10.10., um 19 h im Kinderspielraum statt.**

Arbeitskreis „Hausbesorger“

Der Arbeitskreis versucht, eine Liste der anfallenden Tätigkeiten zu erstellen und allgemein gültige Kriterien zu erarbeiten. Das Ziel ist, eine klare Aufgabenzuteilung zu den einzelnen Hausbesorgern / Hausbetreuer zu finden.

Aufgrund der unterschiedlichen Dienstverträge hat sich dies als schwieriger erwiesen als erwartet.

Fr. Bluma hat sich bereit erklärt, das **Hausbesorgergesetz** einzuholen und an Hr. Kainz weiterzuleiten.

Nächstes Mitarbeitertreffen:

Termin: Mittwoch, 05.10.2005 19 h Kinderspielraum

m.f.G. Hildegard Reich